

allgemeinen Anliegen getröst, und dein heiliges  
Nahmen ewiglich gepriesen werde, Amen.

## Der sechste Theil.

enthaltet anmütige Gebetter

### Zum Hochwürdigen Sacrament.

Anbettung des H. Sacraments.

**I**ch allerelendeste, verächtlichste Creatur, so  
zu tiefest zur Erden gebogen, bette dich  
an, und verehere dich demüthiglich, O du aller-  
hochwürdigstes Sacrament des Altars! hier  
an diesem und allen Orten der ganzen Welt, wo  
du gegenwärtig bist. Ich habe auch die Mei-  
nung und Begierd, diese meine Anbettung nicht  
allein für mich und meiner wegen zu verrichten,  
sondern auch für alle Creaturen, die im Him-  
mel, und auf Erden, und unter der Erden ge-  
wesen, noch seynd, und in das künftige noch  
seyn werden. Mich verlanget auch von Grund  
meines Herzens in diesem Werk der Göttlichen  
Anbettung von nun an bis in alle Ewigkeit zu  
verharren, dieselbe alle Augenblick zu erneu-  
ren, und zu vermehren. Diweil aber mein  
sündiges Herz sogar erfrohren, und diese An-  
bettung würdiglich zu verrichten untauglich  
ist, als begehre ich sie zu verrichten mit der  
Kraft und Wirkung des Herzens JESU  
Christi; nemlich mit der allertieffesten Demut,  
mit

mit der allerheiligsten Lieb, und mit der allerreinsten Meinung, mit welcher Iesus Christus, als ein wahrer Mensch, die allerhöchste Majestät Gottes angebetet, und in das künftige anbetten wird. Und dieweil ich auch ganz untanglich bin für mich allein dich, O allerheiligstes Sacrament! würdig zu verehren, so bitte ich alle himmlische und irdische Creaturen, daß sie mit mir dich wollen verehren und anbetten.

O du allerseeligste Jungfrau Maria! und du allerseeligster Joseph! fallt mit mir auf euere Knye, und bettet mit mir an Iesum Christum in dem allerheiligsten Sacrament, wie ihr ihn auf Erden angebetet habt, und jetzt im Himmel annoch anbettet. O ihr heilige neun Thör der Engeln! O ihr H. Patriarchen und Propheten! O ihr H. Apostel und Martyrer! O ihr H. Bischöf und Lehrer! O ihr heilige Reichthiger und Büßer! O ihr heilige Mönchen und Einsiedler! O ihr heilige Jungfrauen und Wittwen! lasset uns samentlich niederfallen, die unendliche Majestät Gottes, so in diesem Heil. Sacrament verborgen ist, andächtig und demüthiglich anbetten.

O ihr Glaabige und Unglaabige! O ihr Türken und Heiden! O ihr Juden und Kezer! O ihr Alte und Junge! samt allen Creaturen, die auf, und unter der Erden seynd, kommet, und lasset

lasset uns anbetten, und verehren das allerheiligste Sacrament, darinnen der grosse Gott Himmels und der Erden gegenwärtig ist. Kommt! lasset uns anbetten, und niederfallen vor Gott, und weinen vor dem Herrn, der uns erschaffen hat, dann er ist unser wahrer Herr und Gott, der uns Menschen zu Lieb in diesem Heil. Sacrament wohnet, und immerdar bey uns verbleibet. Darum sey gelobt das H. Sacrament von nun an bis in alle Ewigkeit, Amen.

Am Fronleichnam's. Fest bey dem Ausgang.

**D**u Ehrliche Jesu! du Urheber des H. Sacraments! an dem heutigen hochfeyerlichen Tag grüsse ich dich, und begehre dir in dem H. Sacrament eine sonderliche Ehr und Dienst zu erzeugen. Diweil an diesem herzlichen Tag zu deiner grössern Ehr diese Sacramentalische Proceßion angeordnet ist, darum gehe ich aus wahrer Andacht mit derselben, und begleite das hochwürdigste Sacrament, worinn dein wahre Gott. und Menschheit wahrhaftig gegenwärtig ist. Siehe derowegen vom hohen Himmel auf mich armselige Sünderin, und beherzige, was für innerlich - und äusserliche Reverenz ich dem Heil. Sacrament begehre zu erzeugen, und nach all. meiner Möglichkeit erzeuge. Mit einer solchen Lieb und Andacht, mit welcher der Heilige David die Archen Gottes

Ortes begl  
einer Harv  
hat aufspr  
wahre Erw  
zens jubile  
Kräften. G  
heil. Sacra  
gen, gleich  
dem Himm  
lichen Thron  
dir mit aller  
dis hochwür  
dacht zu begl  
gen lebend  
che Lieb und  
eine allerlieb  
je dich in ihr  
Erlaubeth, un  
Belehern i  
Endlich bege  
Proceßion  
nen, wie alle  
lieben Mt. 2  
lieben Freun  
würdigsten  
als du am 2  
licher Majest  
den gegen dem

Gottes begleitet hat, als er ſo andächtigt auf ſeiner Harpfen ſchlug, und vor Freuden ehrbar auffprunge, begleite ich auch anjezo dieſe wahre Arch Gottes, vor Freuden meines Herzens jubilire, und frolocke ich aus allen meinen Kräften. Ich begehre dir, O JEſU! in dem Heil. Sacrament ſolche Ehrerbietung zu erzeigen, gleich als dir die neun Chör der Engeln in dem Himmel erzeigen, welche vor deinem Göttlichen Thron ſtehend, dich loben, preiſen, und dir mit aller Demütigkeit dienen. Ich begehre diß hochwürdigſte Sacrament mit ſolcher Andacht zu begleiten, gleich als alle Heilige auf Erden lebend begleitet haben. Ich begehre dir ſolche Lieb und Begierd zu erzeigen, gleichwie deine allerliebſte Mutter dir erzeiget hat, als ſie dich in ihrem Jungfräulichen Leib zur H. Eliſabeth, und hernach auf ihren Armen von Bethlehem in den Tempel zu Jeruſalem truge. Endlich begehre ich dieſer Sacramentaliſchen Proceſſion mit ſolcher Frolockung beyzuwohnen, wie alle Engliſche Geiſter, die Seelen der lieben Alt. Väter, und die Herzen aller deiner lieben Freunden und Jüngern den allerglorwürdigſten Proceſſionen beghewohnet haben, als du am Tag deiner Himmelfart in Göttlicher Majestät und Herzlichkeit von der Erden gegen den Himmel gefahren, und von dei-

nem himmlischen Vatter mit höchster Liebe bist empfangen worden.

Diß alles begehre ich nit allein zu thun, sondern thue es auch wirklich im Werk, so viel mir uner möglich ist. Wolte Gott! daß ich es viel tausendmal kräftiger könnte verrichten, als ichs verrichte: daß ich mit meiner Andacht Himmel und Erden möchte erfreuen, und in Göttlicher Lieb entzünden. Ich begehre auch diese meine Andacht nicht allein für mich, und in meinem Nahmen zu verrichten, sondern für alle, so hier gegenwärtig seynd, und im Nahmen aller Menschen der ganzen Welt; deswegen ziehe ich alle Andacht, Ehrerbietung, Gebett und Gesang aller Anwesenden in mein Herz, und begehre selbe in meinem Herzen zu verbessern, zu vermehren, und dir auf vollkommeneste Weis wolgefällig zu machen. Im Nahmen aller Gegenwärtigen anbette, grüße, ehre, lobe und benedene ich dich, O Christe Jesu! der du in dieser H. Monstranz persöhnlich gegenwärtig bist, ich erzeige dir wahre Göttliche Reuerenz und Ehrerbietung, so viel mir aus allen meinen Kräften möglich ist. Ich opfere dir diese Sacramentalische Proceßion samt allen innerlich, und äußerlichen Andachten und Cäremoenien, so dabey verrichtet werden, zur Dankbarkeit auf; daß du so manchen sauern Weg für

für uns arm  
Erwartung  
auf Erden  
Ich opfere  
nung, Da  
sämähliche  
den aus der  
Bach Cedron  
Hohenpriest  
herab zu der  
Pilato zu  
zurück zu d  
von demselb  
dem schmerz  
Berg, und  
Waltzig, Se  
ter zu den L  
morden. G  
elende, für  
Proceßion  
damals ge  
geschleipf  
und verj  
Diese Sch  
haben wir  
schr Proceß  
genachbest  
tung, Anst

für uns arme Sünder bist gegangen, und zu Erstattung aller Schmach und Unehren, so dir auf Erden von den Juden zugefüget worden.

Ich opfere dir diese Proceßion zur Erinnerung, Danksag- und Erstattung derjenigen schmähhlichen Proceßionen, als du hart gebunden aus dem Garten Bethsemani über den Bach Cedron zum Annas, von dannen zu den Hohenpriester Cayphas, von dem Berg Sion herab zu dem Landpfleger Pilato, und von dem Pilato zu König Herodes, von diesem wieder zurück zu dem ungerechten Richter Pilato, u. von demselben zum Richterstuhl Sabbatha mit dem schweren Creuz beladen auf den Calvari-Berg, und von dannen zu dem schmähhlichen Malefiz-Kerker, und endlich aus diesem Kerker zu den Ort der Creuzigung bist geführt worden. Gedenke, O Jesu! was dieses für elende, für schmähhliche, und für schmerzliche Proceßionen waren. Gedenke, wie man dich damals gezogen und gestossen, geschlagen und geschleipft, gelästert und gepeiniget, verspottet und verspöhen, verflucht und vermaledeyt hat. Diese Schmach und Peinen dir zu vergelten, haben wir anjezt diese herzlich sacramentalische Proceßion angestellet, und verrichten selbige nach best-möglichster Andacht u. Ehrerbietung. Anstatt der zugefügten Unehren loben

und preisen wir dich. Anstatt des so schimpflichen Hin- und Herführens tragen und begleiten wir dich mit allertieffester Reuerenz von einem Altar zum andern, von einer Kirche zur andern. Anstatt der Lästerungen und Schmähwörtern singen wir dir anjeho herzliche Lobgesänger, sprechen andächtige Gebetter, und benedeyen deinen heiligsten Nahmen. Wir läuten dir zu Lob die Glocken, wir zünden dir zu Ehren die Kerzen an; wir opfern dir zum Dank wohlriechende Rauchwerk, wir halten, und hören, um dich zu preisen, das Amt der Heil. Mess, und wir erzeigen dir zu Lieb, so wol mit Herz und Mund, alle nur mögliche Andacht und Ehrerbietigkeit.

Diß alles thun wir dir zu Lieb und zu Ehren, so viel wir inmer können, und begehren dir noch tausendmal mehr Ehr zuerzeigen, so es uns auf einige Weis möglich wäre. Du O Christe Jesu! wollst unsere Andacht aufnehmen, and dir auf die beste Weis gefallen lassen. Du wollest all unsere inñerlich- und äusserliche Werk in dein Göttliches Herz einziehen, und in selbem auf die edleste Weis verbessern, und vollkōmen machen. Du wollest also diese Procession mit deinen Göttlich- und Menschlichen Werken vereinigen, solche dein himlischen Vatter zu seinem ewigen Lob und unserem Heil aufopfern. Du wollest

wollest aus  
mildreichen  
unsere Her  
erweichen.  
mütter mit d  
mit dem Feu  
sünden. Du  
gen, Acker,  
alles, wovon  
ben, mit de  
selbes vor  
Unfruchtba  
Erdbeten u  
Endlich wol  
ger, Zehrur  
ne Güte beh  
geist- und lei  
len, damit re  
und nach die  
und Seelig  
Christe Jes  
und Barm  
Verdienst  
Litane  
Kyrie eleison  
Christe he  
Gott Vatter  
Gott Sohn  
Gott Heil,

wolleſt aus dieſem H. Sacrament mit deinen mildreichen Augen uns gnädig anſehen, und unfere Herzen zur wahren Buß und Andacht erweichen. Du wolleſt unfere Seelen und Gemüter mit deinem Gnaden- Thau begieſſen, u. mit dem Feuer deiner Göttlichen Lieb ganz entzünden. Du wolleſt unfere Häuser, Wohnungen, Aecker, Weinberg, Gärten, Wiefen und alles, wovon wir unfere leibliche Nahrung haben, mit deiner Göttlichen Hand ſegnen, und ſelbes vor Blitz und Ungewitter, vor Dürre u. Unfruchtbarkeit, vor Feuer und Waſſer, vor Erdbeben und Verherung gnädig bewahren. Endlich wolleſt uns vor Krieg, Aufruhr, Hunger, Theurung, Peſt und Krankheit durch deine Güte behüten, uns an Leib und Seel mit geiſt- und leiblichen Gütern ſegnen und erfüllen, damit wir dir auf Erden treulich dienen, und nach dieſem elenden Leben die ewige Freud und Seeligkeit erlangen. Das verleihe uns, O Chriſte Jeſu! durch deine unendliche Güte und Barmherzigkeit, durch die Fürbitt und Verdienſten aller deiner lieben Heiligen, Am.

Litaney von dem Heil. Sacrament.

**K**yrrie eleiſon. Chriſte eleiſon. Kyrrie eleiſon.  
 Chriſte höre uns. Chriſte erhöre uns.  
 Gott Vatter vom Himmel, erbarme dich unſer.  
 Gott Sohn Erlöſer der Welt, erbarme dich unſer.  
 Gott Heil, Geiſt, erbarme dich unſer.

Heilige Dreysaltigkeit ein einziger GOTT, erbarme zc.  
 Du hochwürdiges Sacrament des Altars, erbarme.  
 Du Brod der Engeln,  
 Du wahres Fleisch und Blut JESU Christi,  
 Du lebendiges Brod, welches du von dem Him-  
 mel gekommen bist,  
 Du Brod, welches alle Süßigkeit in sich begreift,  
 Du Brod, welches du für der Welt Leben gege-  
 ben worden bist,  
 Du verborgener GOTT und Heiland,  
 Du Cron der Auserwählten,  
 Du Frucht-Baum des Lebens,  
 Du Brunn der Gnaden,  
 Du immerwährendes Opfer,  
 Du unbeslecktes Lamm,  
 Du Arzney wider alle Sünden,  
 Du Schatz der Glaubigen,  
 Du Ergötzlichkeit der gottseligen Gemüter,  
 Du Gedächtnuß der Göttlichen Wunderwerk,  
 Du Veröhnung der Sünder,  
 Du Band des Friedens und der Liebe,  
 Du Trost der Betrübten,  
 Du Speis der Hungerigen,  
 Du herrliches Abendmahl,  
 Du Beegzebrung der Sterbenden im HERN.  
 Du Pfand der ewigen Glory,  
 Sey uns gnädig, verschone unser, O JESU!  
 Biß uns gnädig, erhöre uns, O JESU!  
 Von allen Sünden, erlöse uns, O JESU!  
 Von der unwürdigen Empfahung deines Fleisch und  
 Bluts, erlöse uns, O JESU!  
 Von Begierlichkeit des Fleisches, erlöse uns zc.  
 Von dem gähnen und unversehenen Tod, erlöse zc.  
 Von der ewigen Verdammnuß, erlöse uns zc.

Bon

Erbarme dich unser.

Von der Sel-  
 Durch die Kr-  
 Durch die B-  
 in dieser F-  
 Durch die bö-  
 Jüngern d-  
 Durch die int-  
 Heil. Sac-  
 Durch dein H-  
 in diesem He-  
 Durch die H-  
 verheiligten  
 Wir arme S-  
 Daß du in un-  
 dieses H. C-  
 Daß du uns  
 ewigen Leb-  
 Daß du uns i-  
 Daß du uns i-  
 schen Feinde  
 Daß du unse-  
 Heimlichun-  
 Daß wir uns  
 mögen.  
 Daß du das  
 Daß du im  
 vereinigen  
 Daß du in d-  
 ser himml-  
 Daß du uns  
 führen wol-  
 Daß du uns v-  
 Du laum G-  
 den der W-

Von der Gelegenheit zu sündigen,  
 Durch die Kraft dieses Heil. Sacraments,  
 Durch die Begierd, mit welcher du die Ostern  
 in dieser Speis mit deinen Jüngern gehalten,  
 Durch die höchste Demut, mit welcher du deinen  
 Jüngern die Füß gewaschen,  
 Durch die inbrünstige Lieb, mit welcher du dieses  
 Heil. Sacrament eingesezt,  
 Durch dein H. Fleisch und Blut, welches du uns  
 in diesem Heil. Sacrament hinterlassen hast,  
 Durch die Heil. fünf Wunden dieses deines al-  
 terheiligsten Leibs,

Wir arme Sünder, wir bitten dich, erhöre uns.  
 Daß du in uns den Glauben und Andacht gegen  
 dieses H. Sacrament vermehrest, und erhaltest,  
 Daß du uns von dem Tod der Sünden zu dem  
 ewigen Leben auferwecken wollest,

Daß du uns in deiner Gnad stärken wollest,  
 Daß du uns vor allen Nachstellungen des hölli-  
 schen Feinds beschützen wollest,  
 Daß du unsere Gemüter mit der Gnad deiner  
 Heimsuchung erleuchten und regieren wollest,  
 Daß wir uns allzeit in dir erlustigen und erfreuen  
 mögen.

Daß du das Feuer deiner Liebe in uns anzündest,  
 Daß du mit dem Band der ewigen Liebe uns  
 vereinigen wollest,

Daß du in der Stund unsers Absterbens mit die-  
 ser himmlischen Speis uns stärken wollest,  
 Daß du uns zum Nachtmahl des ewigen Lebens  
 führen wollest,

Daß du uns verzeibest, Du Sohn Gottes,  
 O du Lamm Gottes! welches du hinnimmst die Sün-  
 den der Welt, verschone unser, O Jesu.

Erhöre uns,  
 O Jesu.

Wir bitten dich, erhöre uns.

O du Lamm Gottes zc. O du Lamm Gottes zc.  
Vatter unser. Ave Maria.

Gebett.

**O** GOTT! der du uns unter dem wunderbarlichen Sacrament die Gedächtnuß deines Leidens hinterlassen hast: wir bitten dich, verleihe uns die Heil. Geheimnissen deines Leibs und Bluts also zu ehren, damit wir die Frucht deiner Erlösung kräftig in uns empfinden. Lasse dir meine Lieb und Treu gefallen, und vergesse nimmer in diejem H. Sacrament deinen Vatter für uns zu bitten in Ewigkeit, Amen.

Hey dem Heil. Seegen.

**S**üßester JESU! der du in diesem Heil. Sacrament warhaftig gegenwärtig bist, ich biege demütig das Haupt vor dir, und begehre inständig deinen Göttlichen Seegen. Ach! wende deine milde Augen in Gnaden zu mir, und erbarme dich über meine Armseligkeit. Deine Gnaden, volle rechte Hand, welche mir zu Lieb ans Creuz genagelt worden, strecke zu mir aus, mache das Heil. Creuz über mich Armselige, und seegne mich an Leib und Seel. Nimm von mir hinweg meine Missethaten, und verleihe mir durch die Kraft deines Göttlichen Seegens, daß ich hinfüro von allen Gewalt des Satbans besreyet seye, überflüssige Gnad erlange, in einem tugendseligen Leben bis zum End zu verharren. Das verleihe GOTT Vatter, GOTT Soohn, und GOTT Heil. Gejist, Amen.

Der siebende Theil /

mit auserlesenen

Gebettern zur H. Dreyfaltigkeit.

Englis